**ZAHLUNG EINER AUFWANDSPAUSCHALE FÜR EHRENAMTLICHE HELFERTÄTIGKEIT
GEMÄSS § 3 NR. 26A ESTG – EHRENAMTSPAUSCHALE**

**Auftraggeber XXX**

 **Ehrenamtlich Tätige\*r**

Herr/Frau \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wohnanschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

BIC.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Auszahlungsbetrag: **XXX** €

Der ehrenamtlich Tätige übernimmt beim Auftraggeber im Rahmen der satzungsgemäßen Zwecke folgende Aufgaben:

* **XXX**

Der Auftraggeber zahlt eine Aufwandspauschale in Höhe von **XXX € für jeden vollen Arbeitstag** und **XXX € für jeden halben Arbeitstag.**
Die Zahlung erfolgt bargeldlos auf o.g. Konto des ehrenamtlich Tätigen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Unterschrift des Auftraggebers Unterschrift des ehrenamtlich Tätigen

**Erläuterung zur Aufwandsentschädigung**

*Der Betrag der Aufwandsentschädigung wird dem ehrenamtlich Tätigen im Rahmen des § 3 Nr.26a EStG und § 14 Absatz 1 Satz 3 SGB IV steuer- und sozialversicherungsfrei ausbezahlt.*

*Der ehrenamtlich Tätige wird darauf hingewiesen, dass Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Dienst oder Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer unter § 5 Absatz 1 Nummer 9 des Körperschaftssteuergesetzes fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) bis zur Höhe von insgesamt 720 Euro im Jahr steuerfrei und in der Sozialversicherung nicht beitrags- und meldepflichtig sind.*

Änderung dieses Vertrages einschließlich aller Nebenabreden, insbesondere der Nebenabrede, die das Gesetz zu Korrekturen in der Sozialversicherung und zur Sicherung der Arbeitnehmerrechte vom 01.09.1999 betrifft, bedürfen ausdrücklich der Schriftform.

Der Auftragnehmer sorgt selbständig für:

* die Meldung der Aufwandentschädigung an das zuständige Jobcenter.
* die Einhaltung des max. Freibetrages der Übungsleiterpauschale laut § 3 Nr. 26 S 1.EStG.

Ein Rechtsanspruch auf Weiterbeschäftigung aufgrund dieses Vertrages besteht nicht.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift ehrenamtlich Tätige\*r